



Gemeinde Nottuln
Die Bürgermeisterin

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. **116/2016**

Produktbereich/Betriebszweig:
08 Sportförderung
Datum:
16.06.2016

Tagesordnungspunkt:

Sanierung der Sporthalle Rudolf-Harbig-Straße; hier: Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Wird in der Sitzung erläutert.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Rat	06.07.2016	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Mahnke

Sachverhalt:

Im Zuge der Vorbereitungen der Sanierungsmaßnahmen haben in den letzten Wochen weitere Untersuchungen zur Gebäudesubstanz an der Sporthalle Rudolf-Harbig-Straße stattgefunden. Routinemäßig aber auch auf Grund von Hinweisen wurde hier verstärkt nach ein-dringendem Wasser und dadurch entstandenen Schäden gesucht. Es haben Bauwerksöffnungen im Bodenbereich, an den Außenwänden sowie des Übergangs Sohle/Außenwandkonstruktion stattgefunden.

Dabei wurde Feuchtigkeit im Fußbodenbereich sowie im Mauerwerk vorgefunden. Erkenn-bar verfügt die Halle weder über eine funktionierende Drainage noch über Abdichtungen gegen Feuchtigkeit. Tragende Bauteile weisen deutlich erkennbare Korrosionsschäden auf.

Derzeit werden diese Untersuchungen noch durch eine Begutachtung durch einen Statiker und ein Baugrundgutachten vertieft.

Bereits jetzt ist jedoch absehbar, dass diese Befunde das bisherige Sanierungskonzept in Frage stellen. Zu erwarten ist u.a. ein hoher zusätzlicher Aufwand für die Sanierung der tragenden Konstruktion (insbesondere der Strahlkonstruktion) des Gebäudes und die nachträgliche Einbringung einer umfassenden Bauwerksabdichtung. Diese Maßnahmen werden zudem eine ganze Reihe von zusätzlich erforderlichen Maßnahmen nach sich ziehen, was dazu führt, dass das Sanierungskonzept grundlegend zu überarbeiten ist. Je nach Ergebnis der noch ausstehenden Untersuchungen wird sogar in Frage zu stellen sein, ob eine Sanierung der 40 Jahre alten Halle angesichts einer möglicherweise verringerten Restlebensdauer wirtschaftlich noch vertretbar ist.

In der Sitzung wird der von der Gemeinde beauftragte Architekt den gegenwärtigen baulichen Zustand erläutern sowie Überlegungen für eine grundlegende Sanierung oder einen alternativen Neubau zur Diskussion stellen.

Anlagen:

-

Verfasst:
gez. Fuchte, Karsten

Fachbereichsleitung:
gez. Fuchte